

Dieter Reimer ist Landesmeister

Dürener Billardspieler zeigen gute Leistungen bei den Meisterschaften

Düren. Die Meisterschaften des Karambol-Billard-Verbandes Mittelrhein in den sogenannten technischen Disziplinen sind abgeschlossen. Die Vertreter des Kreisverbandes Düren glänzten mit guten Ergebnissen.

In der Disziplin Einband Klasse 2 wurde Dieter Reimer vom BSC Merzenich ungeschlagen Landesmeister. Er erreichte bei der in Eschweiler ausgetragenen Meisterschaft mit einem Gesamtdurchschnitt von 3,82, dem besten Einzeldurchschnitt von 5,0 und der Höchstserie von 17 jeweils die besten Ergebnisse des Turniers.

Für die Klasse 3 der gleichen Disziplin qualifizierten sich drei Spieler aus dem Kreisverband Düren. Mit der Ausrichtung wurde der BSC Girkelsrath beauftragt, und dort sah man mit Walter Marx vom BC Winden einen überlegenen Sieger. UNGeschlagen dominierte er mit einem Gesamtdurchschnitt (GD) von 1,91 einem Besten Einzeldurchschnitt (BED) von 2,01 und der Höchstserie (HS) von elf Punkten das Geschehen und verwies Friedel Geuenich und Gunter Weyer vom gastgebenden Verein auf die Plätze.

In der Disziplin Cadre 35/2 der Klasse 1 musste sich Helmut Künstler vom BSC Birkesdorf dem Bergisch-Gladbacher Jürgen Keul knapp geschlagen geben und hat nur noch theoretische Aussichten auf eine Teilnahme an den Deutschen Billardmeisterschaften in Bad Wildungen. In der Klasse 3 dieser Disziplin nutzte Patrik Becker (BC Winden) seinen Heimvorteil. UNGeschlagen mit einem GD

von 7,96 einem BED von 12,50 und der HS von 40 war er in allen Kategorien der beste und wurde verdient Landesmeister.

In Siegburg erreichte der Dürener Kreismeister Gerd Zillken (BC Winden) einen respektablen dritten Platz in der Klasse 4 und spielte die Werte GD 3,47, BD 4,0 und HS von 13 Punkten. Die in Bergisch Gladbach ausgetragene Landes-Einzel-Meisterschaft der Disziplin Cadre 52/2 der Klasse 1 sah einen überragenden Jürgen Keul vom gastgebenden Verein. Dem Birkesdorfer Helmut Künstler blieb mit den Werten GD 19,84, BED 33,33 und der HS von 77 Punkten die Silbermedaille. Knapp waren die Entscheidungen in der Klasse 3 im Cadre 52/2. Heinz Dieter Reimer (BSC Merzenich) und Ralf Theiß (Bfr. Merkstein) kämpften um Gold. Mit einer 27er-Serie beim Anstoß bekundete der Merzenicher seine Ambitionen,

sah sich dann aber wegen kleiner Unsicherheiten mit 51:82 in Rückstand liegen. Nach einer Serie von 44 Punkten, die jedoch ausbaufähig gewesen wäre, stand es nun 95:82. Unter diesem Druck erkämpfte sich Ralf Theiß 17 Punkte und hatte den Matchball, als ein „Kickser“ den Merzenicher wieder ins Rennen brachte. Sehr bedächtig beendete Heinz Dieter Reimer mit einer Fünfer-Serie die Partie. Er wusste, dass sein höherer Gesamtdurchschnitt für Gold reichte. Ralf Theiß erreichte mit dem Nachstoß seinen 100. Punkt und wurde ungeschlagen Vize-Landesmeister dieser Klasse. Rolf Claßen (BSC Merzenich) erreichte den vierten Platz in dem stark besetzten Klassement. Mit diesen Ergebnissen zeigten die Billardsportler des Billard Kreisverbandes Düren, dass sie eine feste Größe innerhalb des Karambol-Billard-Verbandes Mittelrhein sind. (ulh)



Spannende Partien sahen (v.l.) Schiedsrichter Tobias Spölgen, Rolf Theiß (Bfr. Merkstein), Dieter Reimer (BSC Merzenich), Arno Kaußen (BC Stolberg-Dorff) und Rolf Claßen (BSC Merzenich).